

BESCHLUSSVORLAGE (INKB) V0042/20 öffentlich	Referat	
	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in	Schwaiger, Thomas, Dr.
	Telefon	3 05-33 00
	Telefax	3 05-33 09
E-Mail	thomas.schwaiger@in-kb.de	
Datum	16.01.2020	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	11.02.2020	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Statusbericht des Vorstands
(Referent: Dr. Schwaiger)

Antrag:

Der Verwaltungsrat nimmt den Statusbericht zur Kenntnis.

Dr. Thomas Schwaiger
Vorstand

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Veranschlagung im laufenden Wirtschaftsplan	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im Vermögensplan <input type="checkbox"/> im Erfolgsplan	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Wirtschaftsplan 20	Euro:

Kurzvortrag:

Pressethemen

In den Monaten November 2019 bis Januar 2020 haben wir folgende Themen für die Presse aufbereitet bzw. wurden von der Presse aufgegriffen.

Lokale Presse:

- Änderung der Müllabfuhrtermine
- Wasserversorgung Böhmfeld
- Baustellenfest Fußgängerzone
- Nachruf Mitarbeiterin
- Stammham, interkommunale Zusammenarbeit bei der Wasserversorgung
- Abschlussveranstaltung Ramadama
- Schlosslände, Einbau eines der größten Abwasserkanäle und Hauptkanal in Richtung Kläranlage
- Winterradrouten
- Winterdienst startklar
- Gaimersheim, Vereinbarung über künftige Anlieferung von Grünabfällen im Fort Hartmann
- Pörnbach, weitere Zusammenarbeit Betriebsführung Wasserversorgung
- Leserbrief Winterdienst
- Foshan informiert sich bei INKB über Müllbeseitigung
- Beseitigung Müllaufkommen an Silvester
- Wasserstoffstrategie, technische und wirtschaftliche Machbarkeit bei INKB
- Betriebswassersatzung im Stadtrat
- Irgertsheim, Grundstücke mit Holznutzungsrechte
- neues Programm fördert Einsatz von Betriebswasser bei Neubauten

- Regelung über Annahme von Weihnachtsgeschenken
- Öffnungszeiten der Abfallsammelstellen und des Kundencenters zwischen den Weihnachtsfeiertagen
- Sammelplätze für Christbäume
- „Zahl der Woche“ in Ingolstadt informiert Winterdienststatistik
- Brand im Wertstoffhof Süd, Rauchentwicklung in einem Sperrmüllcontainer
- Brand in mehreren Mülleimern und Altkleidercontainer aufgrund Silvesterböller
- Reinigungsarbeiten an Neujahr begannen kurz nach 1 Uhr auf der Adenauerbrücke
- E-Fuhrpark bei INKB
- Bekanntgabe von Satzungsänderungen
- Beschwerde über wilde Müllablagerungen im Piusviertel
- Müllautos mit Kamera
- Stadtgeflüster volle Glascontainer
- Konzern Stadt Ingolstadt mit Organigramm

Anzeigen, Ausschreibungen, Stellenanzeigen

- Stellenanzeigen (Stabstelle Liegenschaften, Laborassistent, Tiefbauarbeiter)
- Ausschreibungen (Sammlung und Verwertung von Alttextilien, Altschuhen und Federbetten, Transport und Verwertung von Grüngut von Wertstoffhof Süd)

Anzeigen in der Stadtbeilage „Ingolstadt informiert“, „in-direkt“ und „Blickpunkt“:

- wertvoller Biomüll, richtig trennen leicht gemacht
- Frostschutz für Haus und Tonne, die Kommunalbetriebe geben Tipps für den Winter

Jubiläum 15 Jahre INKB

Ihr 15jähriges Jubiläum feiern die Kommunalbetriebe nun am Samstag, den 20. Juni mit einem Tag der offenen Tür in der Hindemithstraße.

Bau- und Immobilienmesse 25. und 26. Januar 2020

Auch in diesem Jahr nehmen die Kommunalbetriebe wieder an der Immobilien- und Baumesse in der Saturn-Arena teil. An einem gemeinsamen Stand mit den Stadtwerken beraten sie allgemein zur privaten Grundstücksentwässerung und zu den Möglichkeiten der Betriebswassernutzung.

Veranstaltungen 2020

25./26.01.2020	Immobilienmesse
22.03.2019	Tag des Wassers
12.05.2020	LGS/Schule im Grünen: Wasserkreislauf
13.05.2020	LGS/Schule im Grünen: Virtuelles Wasser
14.05.2020	LGS/Schule im Grünen: Reise durch den Kanal
16.06.2020	LGS/Schule im Grünen: Abfalltriathlon
17. und 18.06.2020	LGS/Schule im Grünen: Abfallvermeidung
20.06.2020	15 Jahre INKB - Tag der offenen Tür
20.06.2020	15 Jahre INKB - Mitarbeiterfest
27.06.2020	Gesundheitstag der Stadt
04./05.07.2020	LGS – Inspiration Landwirtschaft; Thema Gewässer- Bodenschutz/Biodiversität
26./26.07.2020	LGS – Inspiration Landwirtschaft; Thema Wasser und Beregnung

Neubau Bürogebäude C1

Mitte Dezember 2019 wurde der Bauantrag zum C1-Neubau im Bauordnungsamt eingereicht. Daraufhin wurde mit der Werkplanung begonnen, damit im März 2020 die Bauleistungen ausgeschrieben und im April die jeweiligen Aufträge vergeben werden können. Die Genehmigung zur Fällung der sich auf der zu bebauenden Fläche befindenden Kastanienbäume wurde zwischenzeitlich vom Umweltamt (Untere Naturschutzbehörde der Stadt Ingolstadt) erteilt, sodass die Fällung bis zum 29.02.2020 durchgeführt wird. Die Ersatzpflanzungen werden aktuell von einem Landschaftsarchitekturbüro in einem sog. qualifizierten Freiflächengestaltungsplan konkretisiert. In Bezug auf die Nachhaltigkeit und den damit verbundenen Ressourcenschutz soll zudem die Toilettenspeisung mit Betriebswasser aus dem Bestandsbrunnen des Betriebshofes erfolgen. Ferner finden momentan mit den Stadtwerken Gespräche hinsichtlich einer PV-Anlage und eines entsprechenden Kooperationsmodells statt.

Bereich Buchhaltung, Steuern und Controlling

Tax-Compliance Management System

Die Ingolstädter Kommunalbetriebe haben in 2019 ein Tax-Compliance Management System (Tax-CMS) eingeführt. Darin werden alle wesentlichen steuerrelevanten Prozesse aufbauend auf dem bereits vorhandenen und zertifizierten Betriebshandbuch identifiziert, Verantwortlichkeiten geregelt und eine Risiko-Kontroll-Matrix erstellt, sodass Maßnahmen zur Risikovermeidung oder –reduzierung festgelegt und priorisiert werden konnten. Im Ergebnis wurde die Steuerrichtlinie für die Kommunalbetriebe implementiert und eine Dienstanweisung mit der Beschreibung unseres Tax Compliance Management Systems herausgegeben.

Entsprechend dem BMF Schreiben vom 23.05.2016 ist das Vorliegen eines Tax-CMS Indiz dafür, dass bei fehlerhaften Steuererklärungen kein Vorsatz oder Leichtfertigkeit vorliegt. Damit werden die strafrechtlichen und ordnungsrechtlichen Haftungsrisiken aus steuerlichen Gründen wesentlich reduziert.

Zur Reduzierung von steuerlichen Risiken wurde bereichsübergreifend mit dem Projekt der Umsetzung einer zentralen, in SAP gesteuerten Faktura begonnen.

Mit Beschluss des Verwaltungsrats vom 15.11.2016 wurde vom Optionsrecht, die bis dahin gültige Rechtslage bzgl. der Umsatzsteuer für juristische Personen des öffentlichen Rechts für die Kommunalbetriebe bis 31.12.2020 anzuwenden, Gebrauch gemacht. Ab dem 01.01.2021 gelten die Bestimmungen des §2b Umsatzsteuergesetz. Die Erfassung sämtlicher Rechtsgeschäfte ist bereits erfolgt. In 2020 müssen diese nun vor dem Hintergrund der neuen Umsatzsteuerrechtslage geprüft werden. Hier erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit dem Amt für Buchhaltung und Steuern und der Stadt Ingolstadt.

Einführung einer Business Intelligence Software im Controlling

Zur Verbesserung der Qualität und Vereinfachung der Erstellung von Berichten wurde im Fachbereich Controlling eine Business Intelligence Software beschafft. Damit ist ein standardisierter Import aus verschiedenen Datenquellen zur Erstellung der Ergebnisberichte für den Verwaltungsrat, die Steuererklärungen, die Unternehmensleitung und die Bereiche möglich. Ziel ist es auch, die Gebührenkalkulationen in einer revisionssicheren Software zu hinterlegen. In diesem Zusammenhang wird auch die Berichtsdarstellung überarbeitet.

Bereich Finanzen und Steuerung

Digitalisierung Kantine

Voraussichtlich ab April 2020 wird in der Kantine ein bargeldloser Zahlungsverkehr eingerichtet. Außerdem wird der Speiseplan am Monitor mit der Ausweisung von Allergenen, Zusatzstoffen und Nährwerttabellen digital dargestellt.

Digitale Postverteilung und digitales Archiv im Bürgerservice

Der Bürgerservice der Ingolstädter Kommunalbetriebe wird zukünftig alle für die Gebührenabrechnung relevanten Posteingänge einscannen und in einem digitalen Workflow verarbeiten. Dadurch kann die Verteilung der Dokumente an die Mitarbeiter/innen des Fachbereichs F-BG auf elektronischem Weg erfolgen. Dies hat den Vorteil, dass bei Anfragen der Bürgers auf die Akte „just-in-time“ von jedem Arbeitsplatz (Hindemithstr./Mauthstr) aus zugegriffen werden kann.

Aktuell befindet sich das Projekt in der Testphase und kann nach einigen Ergänzungen ab voraussichtlich Mitte Februar 2020 final umgesetzt werden.

Bereich Wasserversorgung und Entwässerung

Regenrückhaltebecken Süd-Ost (Franziskanerwasser)

Die Entwurfsplanung liegt in Teilen vor und wird geprüft bzw. nachgearbeitet. Nach Freigabe werden im Zuge von zwei VgV – Verfahren Büros für die Bauwerks – und Verbaustatik sowie die Leistungsphasen 4-9 (Becken) ermittelt.

Baugebiet Am Steinbuckel, Etting

Die Planung zur Erschließung der Trinkwasserversorgung sowie der Betriebswasserversorgung läuft.

Kanalneubau und Erneuerung der Wasserleitung Altstadt Süd – West

Im Bereich des Oberen Grabens wird im Vorlauf zur Kanalbaumaßnahme die bestehende Trinkwasserversorgungsleitung inklusive der Hausanschlüsse erneuert. Es ist geplant, die Arbeiten von Mai bis Juli durchzuführen.

Sanierung alter Militärkanal, Glacis

Die Maßnahme zur geschlossenen Sanierung des Kanals wird beschränkt ausgeschrieben. Es ist geplant, die Arbeiten von April bis Juli durchzuführen.

Kanalsanierung und Erneuerung der Wasserleitung in der Georgstraße

Ab Frühjahr 2020 wird im Vorlauf zur Straßenbaumaßnahme des Tiefbauamtes die Trinkwasserversorgungsleitung inklusive der Hausanschlüsse auf einer Länge von ca. 330 m ebenfalls erneuert und der Kanal mittels Inliner-Verfahren saniert.

Kanalsanierung und Erneuerung der Wasserleitung in der Gabelberger Straße, Maurerstraße und Knörstraße sowie Am Waag (Gerolfing)

Im Vorlauf zur geplanten Straßenbaumaßnahme des Tiefbauamtes wird neben dem Kanal auch die bestehende Wasserleitung aus dem Jahr 1957 inklusive der Hausanschlüsse auf einer Länge von ca. 500 m saniert.

Vermaschungen Nord/Süd

Die Kanalbauarbeiten in Gustav-Adolfstraße/Speckweg, Marienbader-/Peisserstraße, Manchinger-/Pettenkofersstraße, Gerolfinger Straße/Aloisiweg und in der Krumenauer-/Effnerstraße sind abgeschlossen, die Abnahme steht noch aus.

Kanalneubau und Erneuerung der Wasserleitung in der Münzbergstraße

Im Zuge der Kanalbaumaßnahme in der Münzbergstraße wird die sanierungsbedürftige Wasserversorgungsleitung aus dem Jahr 1925 inklusive der Hausanschlüsse auf einer Länge von ca. 140 m ebenfalls ausgetauscht werden.

Die Arbeiten erfolgen von Mai bis Juli.

Starkregengefahrenkarte

Zum Vorhaben „Integrales Konzept zum kommunalen Sturzflutrisikomanagement der Stadt Ingolstadt“ wurde ein Zuwendungsbescheid in Höhe von 150.000 € vom Wasserwirtschaftsamt (WWA) - Ingolstadt übermittelt. Die Ingenieurleistungen zur Bearbeitung der Maßnahme sind ausgeschrieben und werden demnächst beauftragt.

Aufdimensionierung Wasserleitung Unteranger

Projektgenehmigung für die Maßnahme wurde in der letzten Sitzung des Verwaltungsrates 2019 erteilt. Der Baubeginn ist für den Sommer 2020 vorgesehen.

Erneuerung der Wasserversorgungsleitung in der Neubastraße und Fechtgasse

Ab dem Sommer 2020 soll die Wasserversorgungsleitung aus den Jahren 1960 bzw. 1928 inklusive der Hausanschlüsse in der Neubastraße sowie der Fechtgasse auf einer Länge von ca. 260 m erneuert werden.

Auslöser hierzu ist die dringende Sanierungsempfehlung des Rohrnetzbetriebes aufgrund der Häufung der Rohrbrüche in den Jahren 2018 und 2019.

Erneuerung der Wasserversorgungsleitung in der Oberstimmer Straße

Im Vorlauf zum geplanten Vollausbau der Fahrbahn in der Oberstimmer Straße zwischen der Windener Straße und der Karlskroner Straße wird die bestehende Trinkwasserversorgungsleitung inklusive der Hausanschlüsse auf einer Länge von ca. 450 m erneuert. Ausführung Frühjahr 2020.

Hydraulische Ertüchtigung des Kanals in der Flexstraße

Die Arbeiten sollen im späten Frühjahr abgeschlossen werden (witterungsabhängig).

Kanalsanierung Proviantstraße

Der Kanalabschnitt wird im Fahrbahnbereich in offener Bauweise voraussichtlich ab März saniert. Der Inlinereinbau im Hauptkanal erfolgt am 18./19.03.2020.

Neubau Trinkwasserlabor

Es ist geplant die Vorarbeiten (Umverlegung von Leitungen) zeitnah durchzuführen. Derzeit läuft die Ausführungsplanung. Nach Erteilung der Baugenehmigung können die Arbeiten zur Gründung voraussichtlich im September/Oktober durchgeführt werden, anschließend folgt der

Rohbau.

Das Projekt liegt im Zeit- und Budgetplan.

Projekt Hochlastzeitfenster – Einsparung von Stromkosten

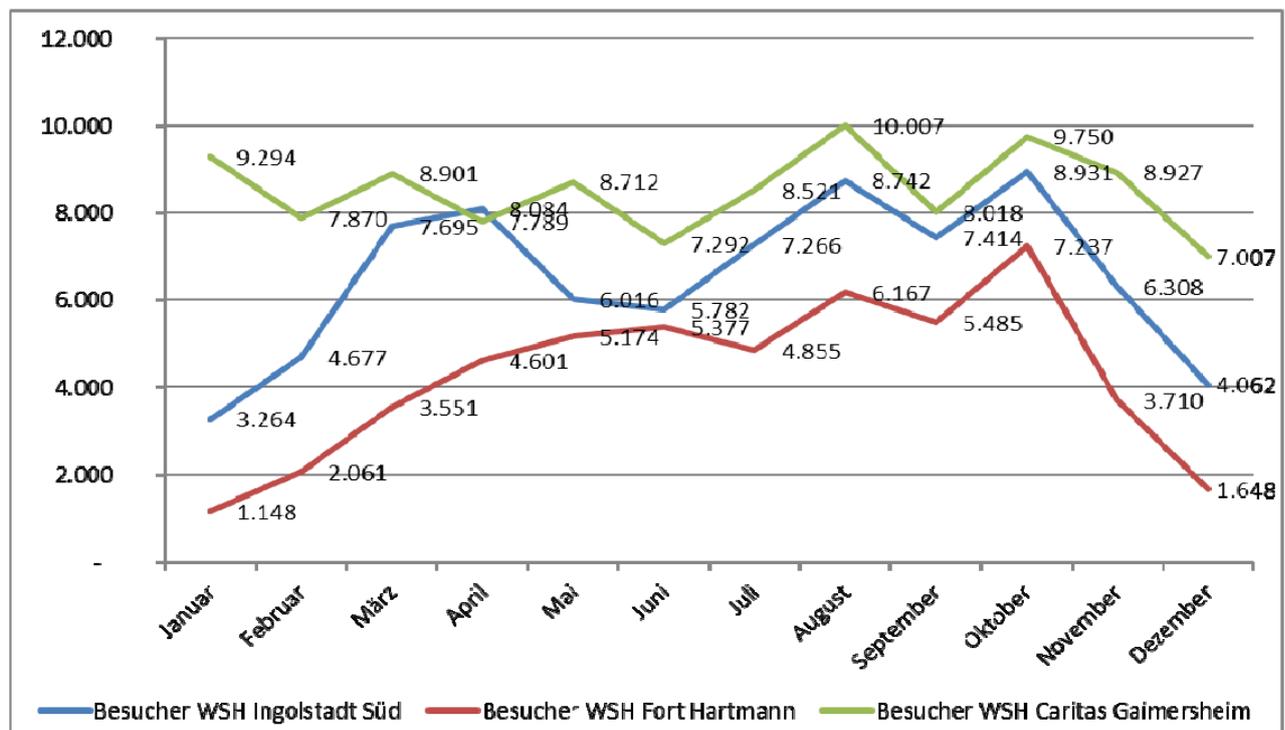
Durch ein minutenscharf geplantes Lastenmanagement in den vier Wasserwerken sind wir in der Lage, vom Energielieferanten festgelegte Abschaltzeiten einzuhalten. Der Netzverbrauch und der Netzdruck sind dazu wichtige Stellgrößen, denn in den Zeitfenstern in denen kein Wasserwerk im Förderbetrieb ist, übernimmt der Hochbehälter die Versorgung des gesamten Stadtgebietes. Dadurch ist eine Rückerstattung von leistungsbezogenen Netzentgelten möglich. Das erstmals im Jahr 2018 eingeführte Hochlastzeitfenster (01.01.2018 - 31.12.2018) ergab eine Rückerstattung von 92.000 EUR. In 2019 ist ebenfalls ein erfolgreiches Hochlastzeitfenster zum Abschluss gebracht worden mit einer Rückerstattung in etwa in gleicher Höhe.

Bauherrnberatung in Wasserschutzgebieten:

Im alten Kern der Ortsteile Etting und Oberhaunstadt (Wasserschutzgebietszonen III) ist in den nächsten Jahren vermehrt mit Bauanträgen zu rechnen. Bei dieser Nachverdichtung werden häufig tiefe Eingriffe in den Untergrund geplant, welche die wertvollen Deckschichten über dem für die Trinkwasserversorgung zu schützenden Malmkarst verletzen. INKB erarbeitet derzeit über Bohrungen/Schürfe eine Nachverdichtung der Auskunftskarte für die Bauherrn und die Untere Wasserrechtsbehörde, um von Anfang an eine bessere Beratung im Planungsprozess zu ermöglichen. Darauf aufbauend kann dann von den Fachbehörden die notwendige Ausnahmegenehmigung für das jeweilige Bauvorhaben formuliert werden.

Bereich Abfallwirtschaft

Besucherzahlen der Wertstoffhöfe 2019:



Die Wertstoffhöfe waren im Kalenderjahr 2019 wie folgt besucht:

Wertstoffhof Ingolstadt Süd:	78.241
Wertstoffhof Fort Hartmann:	51.014
Wertstoffhof Caritas Gaimersheim:	102.088
Gebrauchtwarenmarkt Caritas Gaimersheim (Zahlungsvorgänge)	171.333

Sachstand Grundwasserüberwachung Fort Hartmann:

Die Ergebnisse des Pumpversuchs und ein darauf basierendes Konzept zur weiteren Handhabung der Grundwasserüberwachung von Fort Hartmann liegen mittlerweile vor und wurden dem WWA und dem städtischen Umweltamt zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt. Die Entscheidung über die Umsetzung ist für das zweite Quartal 2020 vorgesehen.

Besucherzahlen und Abfallaufkommen „zentrale Problemmüllsammelstelle Hindemithstraße“

Im Kalenderjahr 2019 wurden insgesamt 9.233 Kunden registriert (Vorjahr 9.083, 2017: 10.034). Dabei wurden insgesamt 315,665 t Abfälle erfasst und einer schadstoffgerechten Entsorgung zugeführt. Diese gliedern sich wie folgt auf:

	2017	2018	2019
Problemmüll zur Beseitigung:			
Spraydosen, AVV 150110	1,250	1,396	1,500
Lösemittel, Lacke, Klebstoffe, AVV 200127, 200113	12,587	11,880	14,848
Ölfilter etc. AVV 150202	0,943	0,666	0,733
Pestizide, Holzschutzmittel AVV 200119	4,623	4,778	3,651
Chemikalien, AVV 160507, 160508	2,289	3,585	1,560
Säuren, AVV 200114	1,797	2,376	2,238
Laugen, AVV 200115	2,179	2,723	1,680
Quecksilber / Hg-haltig, AVV 200121	0,090	0,148	0,087
Summe Problemmüll zur Beseitigung:	25,758	27,552	26,297

Sonstige Abfälle zur Verwertung:			
Altfett, AVV 200125	2,050	1,885	1,640
Altöl, AVV 130205	11,837	12,282	12,491
Batterien für GRS, AVV 200133	4,067	6,048	6,672
Bleiakkus, AVV 160601	11,446	9,936	8,704
Bremsflüssigkeit, AVV 160113	0,268	0,539	0,528
Fotochemikalien, AVV 200117, 090104, 090101	1,122	1,760	0,880
Frostschutz, AVV 160114	2,034	1,540	2,957
CD`s, DVD`s, Druckerpatronen	2,770	2,900	4,270
Ni-Cd-Akkus (Nasszellen), AVV 160602	0,000	0,435	0,000
Feuerlöscher, AVV 160507	2,415	2,828	2,339
Metallschrott, AVV 200140	15,548	19,820	21,020
Summe sonstige Abfälle zur Verwertung:	53,557	59,973	61,501

Elektroschrott nach ElektroG:			
Leuchtstofflampen, AVV 200121, G4	5,800	6,250	6,350
Kühlschränke, AVV 200123, G2	53,431	56,574	53,431
Fernseher, AVV 200135, G3	36,390	42,455	36,390

Photovoltaikmodule, AVV 200135, G6	1,296	0,000	3,500
HH-Großgeräte, AVV 200135, G1	32,844	46,500	46,920
HH-Kleingeräte, AVV 200135, G5	84,303	90,906	81,276
Summe Elektroschrott nach ElektroG:	214,064	242,685	227,867
Summe Abfälle Problemmüllsammelstelle:	293,379	330,210	315,665

Vertragsabschlüsse PPK-Entsorgung/Verwertung mit Dualen Systemen 2019:

Zum Ende des Jahres 2019 konnte mit allen relevanten Dualen Systemen Verträge über die PPK-Entsorgung geschlossen werden.

Abstimmungsvereinbarung für Verpackungsgesetz 2019:

Die Verhandlungen über die Abstimmungsvereinbarung für den Zeitraum 2021ff sind nach dem Kompromissvorschlag des Deutschen Städtetags und der Dualen Systeme zum Ende des Jahres 2019 wieder aufgenommen worden und befinden sich auf der Zielgeraden.

Ende 2019 wurden Anhörungen zum Erlass der Rahmenvorgabe an alle Dualen Systeme versandt.

Die endgültige Rahmenvorgabe wurde Anfang 2020 gegenüber den Dualen Systemen erlassen. Es wird erwartet, dass nach Rechtskraft der Rahmenvorgabe die Abstimmungsvereinbarung noch im Februar 2020 unterzeichnet wird.

Dies hätte zur Folge, dass die in der Verwaltungsratsklausur 2018 festgelegten Eckpunkte

- stärkere Wandstärke der Säcke
- wöchentliche Abfuhr des gelben Sackes im Innenstadtbereich
- Umleerbehälter für Wohnanlagen > 6 WE

ab dem Jahr 2021 in Ingolstadt umgesetzt werden können.

Einführung Identsystem für die Müllabfuhr:

Die letzten Bescheide aus Nachberechnungen (für die Tonnengrößen 60/90/120 Liter) in Folge der Einführung des Behälteridentifikationssystems wurden nach konzeptioneller Abstimmung mit dem Rechtsamt und Rechnungsprüfungsamt im November und Dezember 2019 versandt.

Die finale „Scharfschaltung“ des Systems - d.h. es werden unregistrierte Behälter nicht mehr geleert, sondern eingezogen - ist für die Mitte des 2. Quartals 2020 geplant.

Leistungsstörung bei der Leerung der Flaschenglascontainer:

Im Zeitraum von Mitte Dezember 2019 bis Mitte Januar 2020 kam es zu erheblichen Verzögerungen bei der Entleerung der Glascontainerstandorte im gesamten Stadtgebiet. Trotz mehrfacher Hinweise seitens INKB und der Bevölkerung sah sich das von den Dualen Systemen beauftragte Entsorgungsunternehmen erst nach Androhung der Ersatzvornahme in der Lage, die Mängel bis Mitte Januar zu beheben.

Zusammen mit dem Auftraggeber der Dualen Systeme wurde die Firma aufgefordert, ein Konzept vorzulegen, um durch verbesserte technische und organisatorische Maßnahmen eine Wiederholung zum Jahreswechsel 2020/2021 zu verhindern.

Bereich Stadtreinigung

Winterdienst

Neben kleineren Streueinsätzen waren im Rahmen des Winterdienstes bislang nur zwei Volleinsätze nötig. Auch das Pflug-Besen-System war auf Radwegen bereits im Einsatz. Derzeit wird ein intelligentes LKW-Kombistreugerät getestet, das es ermöglicht von reinem Streusalz bis zur reinen Sole die in der jeweiligen Situation optimale Zusammensetzung auszubringen. Dabei werden verschiedene Parameter, insbesondere die Fahrbahntemperatur abgegriffen.